

ÖSTERREICH TIROL 2025



PIRSCHJAGD
ANSITZJAGD

Blaser
s a f a r i s





**Österreich kann man zu den
Traditionsjagdländern rechnen.
Wo kann man Jagd, Urlaub und
Naturerlebnis so ideal verbinden,
wie gerade in dieser einmaligen
Bergwelt?**

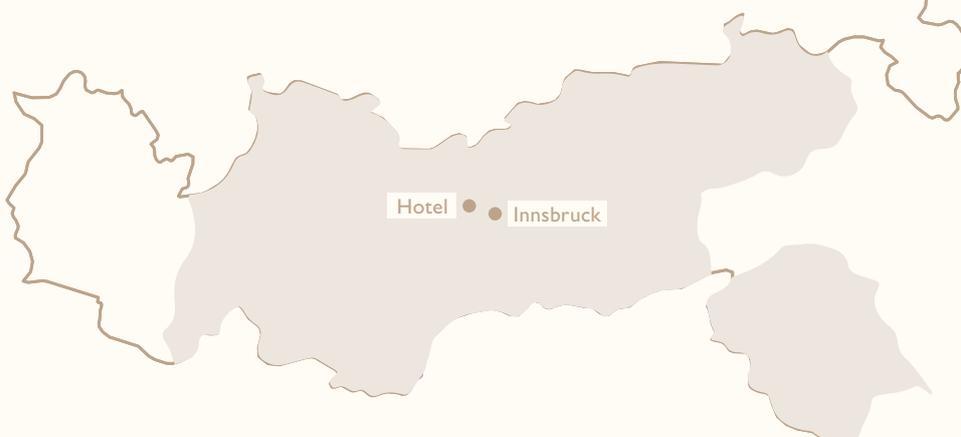
INHALT

Tirol und Umgebung.....	4
Unterkunft.....	5
Jagdrevier Reith bei Seefeld.....	6
Trophäengebühr Reith	7
Jagdrevier Galtür.....	8
Trophäengebühr Galtür.....	9
Trophäengebühr für beide Reviere	11
Jagdbestimmungen	12
Jagdkosten	13
Ausrüstungsempfehlung.....	14

TIROL UND UMGEBUNG



Sie werden von der Gastfreundschaft und dem jagdlichen Können Ihrer Jagdführer begeistert sein. Als bergerfahrene Jäger bürgen diese für Ihre persönliche Sicherheit, und schnell wird aus dem Jagdführer ein geschätzter Freund, dem das Erlebnis genauso wichtig ist wie der jagdliche Erfolg.



UNTERKUNFT



NATUR & SPA HOTEL LÄRCHENHOF

PREISE: www.hotel-laerchenhof-seefeld.com

- Ab-Preise in Euro (€)
Termin und Zimmerkategorie auf Anfrage
- Preis pro Person und Nacht
(excl. Ortstaxe von € 3,50 p. Person)
- Kinderpreise (im Zimmer von 2 Vollzahlern)
auf Anfrage

HUNDE:

- Wohlerzogene Hunde sind auf Anfrage in Zimmern bei uns willkommen (nicht in der Bar, im Restaurant, im Wellnessbereich und im marVita SPA).

JAGDREVIER REITH BEI SEEFELD



Das Jagdrevier unseres Partners Marcati Hotels & More liegt zwischen 1.200 und 3.000 Metern.

Direkt angrenzend an Seefeld befindet sich das Revier in Reith. In diesem sehr gut zugänglichen Revier ist die Bejagung von Rot-, Reh- und Gamswild möglich und es sind ausreichend Ansitzplätze vorhanden. Die Jagd ist auch ohne weite Fußmärsche möglich und deshalb optimal für ältere Gäste geeignet.

Reith ist eine Gemeinde mit über 1.000,- Einwohnern im Bezirk Innsbruck Land in Tirol (Österreich). Die Gemeinde liegt am Fuß der 2374 m hohen Reither Spitze am Südrand des Seefelder Plateaus, über dem Inntal, von wo eine Straßenverbindung über den Zirler Berg führt. Das Gemeindegebiet umfasst die Siedlungen Auland, Gschwandt, Krinz, Leithen, Mühlberg und das Haufendorf Reith.

TROPHÄENGEBÜHR REITH

GAMSWILD



		Preis (€)
Gamsböcke	Jung	1.490,-
	Mittel	2.290,-
	Gut	2.700,-
Gamsgeiß	Jung	1.390,-
	Mittel	2.190,-
	Gut	2.600,-

ROTWILD



		Preis (€)
	Schmalspießer	350,-
Hirsch	Junger (6er & 8er)	1.650,-
	Mittel	3.900,-
	Gut	5.500,-
Hirschtier		200,-

REHWILD



		Preis (€)
Knopfspießer		450,-
Bock	Mittlerer	980,-
	Guter 6er Bock	1.080,-
Geiß		200,-

JAGDREVIER GALTÜR



Das Jagdrevier unseres Partners Marcati Hotels & More liegt zwischen 1.200 und 3.000 Metern.

Das Revier Galtür liegt inmitten der herrlichen Tiroler Bergwelt. Galtür, trotz der touristischen Erschließung ein traditionelles Dorf mit urigem Charakter, lockt mit einmaligen Ausblicken und viel unberührter Natur. Neben der aktiven Jagd auch eine einmalige Möglichkeit, um die heimischen Wildarten in ihrem natürlichen Habitat zu beobachten.

Insgesamt ca. 10.300 ha alpine und hochalpine Landschaft ermöglichen einzigartige Jagderlebnisse auf Steinwild, Rot-

wild, Rehwild, und natürlich Gamswild. Zudem ist die Jagd auf Birkhahn, Auerhahn und Murmeltiere möglich.

Im Zentrum von Galtür befindet sich das „Jagdhaus“ mit mehreren Schlafzimmern – zudem besteht die Möglichkeit, auf einer der beiden zum Revier gehörenden Jagdhütten zu nächtigen, um sich von der Pirsch zu erholen. Die gute Erschließung des Revieres ermöglicht auch Jägern mit eingeschränkter Mobilität ein alpines Jagderlebnis – unsere Aufsichtsjäger sind mit den entsprechenden Fahrzeugen ausgestattet und mit dem Revier bestens vertraut.

TROPHÄENGEBÜHR GALTÜR

GAMSWILD



		Preis (€)	je weiterer Punkt
Gamsböcke	jung	1.400,-	
	mittel	2.050,-	
	gut	2.900,-	
	ab 95 Punkte	2.900,-	121,-
Gamsgeiß	jung	1.400,-	
	mittel	1.900,-	
	gut	2.050,-	
	ab 95 Punkte	2.050,-	121,-

ROTWILD



		Preis (€)	je weiteren 100 g
Schmalspießer		500,-	
Hirsch	III (6-er oder 8er)	1.450,-	
	ab 3 kg	2.250,-	90,-
	ab 4 kg	3.200,-	113,-
	ab 5 kg	4.400,-	124,-
Tier / Kalb		200,-	

REHWILD



Böcke	Preis (€)
bis 150 g	400,- jedes weiter g 2,-
ab 200 g	450,- jedes weiter g 7,-
ab 250 g	800,- jedes weiter g 8,-
ab 300 g	1.200,- jedes weiter g 8,-
ab 350 g	1.600,- jedes weiter g 8,-
ab 400 g	2.000,- jedes weiter g 8,-
ab 450 g	2.400,- Jedes eitere g 10,-

STEINWILD



* Gemessen wird der längere Schlauch an der äußeren Krümmung folgend

	Preis (€)	je weiterer Punkt
Böcke bis 40 cm Schlauchlänge	2.900,-	81,-
Böcke ab 50 cm Schlauchlänge*	3.600,-	105,-
	vollendetes 5. Bis 9. Lebensjahr	
Ab Klasse 2	bis 120 Punkte	99,-
	ab 130 Punkte	121,-
	ab 140 Punkte	323,-
	ab 150 Punkte	333,-
	ab vollendetem 10. Lebensjahr	
Ab Klasse 1	Bis 160 Punkte	399,-
	ab 2-jährig	
Geißen	bis 55 Punkte	185,-
	ab 60 Punkte	199,-

- Angeschweißtes Wild, trotz Nachsuche nicht gefunden, wird 50 % berechnet.
- Beim Murmeltier, dem Birkhahn und Auerhahn gilt angeschweißt als erlegt.

TROPHÄENGEBÜHR FÜR BEIDE REVIERE

AUERHAHN



	Preis (€)
Auerhahn	Auf Anfrage

BIRKHAHN



	Preis (€)
(Kleiner Hahn)	1.400,-

MURMELTIER, NUR IN GALTÜR



	Preis (€)
Murmeltier	250,-

JAGDBESTIMMUNGEN

WILDARTEN / JAGDZEITEN:

Gams	01.08.–15.12.
Hirsch	01.08.–31.12.
Weibl. Rotwild, Kälber und Schmalspießer	01.06.–15.12.
Rehbock	01.06.–31.10.
Weibl. Rehwild und Kitze	01.06.–31.12.
Murmeltier	15.08.–30.09.
Spielhahn	Mai
Auerhahn	Mai
Steinwild	01.08.–15.12.
Muffelwild	01.08.–31.12.
Feld- und Alpenhase	01.10.–15.01.
Dachs	15.07.–15.02.
Haselhahn	15.09.–15.10.
Alpenschneehuhn	15.11.–31.12.
Stockente, Ringeltaube	01.10.–15.01.
Fasan	01.10.–15.01.
Steinmarder, Iltis, Waschbär, Marderhund und Schwarzwild	Ganzjährig bejagbar

INFORMATIONEN:

- Angeschweißtes Wild, welches trotz Nachsuche nicht gefunden werden kann, wird mit 50% des geschätzten Abschusspreises berechnet.
- Beim Murmeltier, Auerhahn und Spielhahn gilt angeschweißt als erlegt.
- Im Falle eines Fehlschusses in den ersten Tagen, werden alle weiteren Pirschgänge verrechnet.
- Werden für notwendige Nachsuchen Schweißhunde benötigt, werden die pro Tag verrechnet.

JAGDARTEN:

Ansitz oder Pirsch

JAGDVORSCHRIFTEN:

Jeder Jagdgast muss vor Jagdbeginn die Landesjagdkarte des jeweiligen Bundeslandes lösen (gegen Bezahlung). Diese Jagdkarte wird vom Veranstalter organisiert. Alle Jagdgäste werden ersucht, vor Jagdbeginn eine gültige Jagdberechtigung vorzuweisen. Für EU-Bürger, die eine gültige Jagdberechtigung besitzen, kann die Verwaltung eine Jagdgastkarte ausstellen.

TROPHÄEN:

Da die Trophäen des erlegten Schalenwildes bei der Hegerchau im März des Folgejahres vorgelegt werden müssen, sollten Sie bis zu diesem Zeitpunkt bei uns in Verwahrung bleiben. Auf Wunsch können die Trophäen mitgenommen werden, müssen aber für die Trophäenschau wieder zur Verfügung gestellt werden.

Die Trophäen müssen Ende März zur Ausstellung bei der Messe vorgelegt werden.

Nach Absprache mit dem Hegeringsleiter ist es manchmal möglich, Trophäen „grün“ bewerten zu lassen und gleich mitzunehmen.

KONTROLLSCHUSS / ABSCHUSS:

Um eine waidgerechte und vor allem erfolgreiche Jagd gewährleisten zu können, sollte vor der Jagd mit dem Jagdführer ein Kontrollschuss gemacht werden.

Für den Abschuss einer bestimmten, gewünschten Klasse oder Qualität kann keine Garantie gegeben werden. Den Pirschführern oder Standbegleitern ist in allen Fällen Folge zu leisten. Sie bemühen sich, Ihnen unbeschwerte und erfolgreiche Jagdtage zu ermöglichen und geben Ihr Bestes. Bitte vertrauen Sie auf deren Erfahrung und Anleitung.

JAGDKOSTEN

	Preis (€)
Kosten zahlbar bei Blaser Safaris:	
Unterkunft im Hotel	Auf Anfrage
Organisationskosten pro Jäger	100,-
Kosten zahlbar vor Ort:	
Jagdkarte 10 Tage	50,-
JAGDFÜHRUNGEN mit Geländewagen (km inkl.):	
Halbtags: Gams-, Reh- und Rotwild , Steinwild	145,-
1 Tag: Gams-, Reh- und Rotwild, Steinwild	220,-
Angeschweißtes Wild 50 % der Trophäengebühr	
Leihwaffe inkl. Munition	45,-
Nachsuchen mit Schweißhunden	73,-
Trophäengebühren	Laut Liste
Auskochen der Trophäen	70,-
Auskochen der Trophäen, Hirsch	90,-
Fehlschüsse	100,-
Trophäenversand pro Trophäe	80,-

Für diese Kosten werden keine Kreditkarten akzeptiert.



AUSRÜSTUNGSEMPFEHLUNG

Bekleidungsvorschläge:

Atemungsaktive, leichte Bekleidung (am besten Sympatex / Goretex) / Leichte Lodenjacke / Windjacke

2 Leichte, aber feste Hosen

Leichter Pullover

Unterwäsche zum Wechseln

Gürtel / Hosenträger

Taschentücher / Handtücher

Sehr gute, gut eingetragene, schwere Bergschuhe (keine Turnschuhe)

Socken / Strümpfe / Gamaschen

Ausrüstung:

Waffe / Munition / verschließbarer Waffenkoffer / Zielfernrohr

Jagdmesser max. 14 cm Klingenlänge

Rucksack

Fernglas / Spektiv – muss nicht sein, der Berufsjäger hat eines!

Taschenlampe

Foto – Videokamera / Filme

Reisewecker

Ersatz-Batterien

Medikamente / Körperpflege:

Reiseapotheke, persönliche Medikamente

Schmerztabletten

Wundcreme & Wunddesinfektionssalbe für kleinere Verletzungen

Waschzeug / Papiertaschentücher / Hakle Feucht

Papiere:

Reisepass oder Personalausweis, falls benötigt Visum

Flugticket bzw. Fahrkarten

Jagdschein

EU-Feuerwaffenpass

Voucher

Versicherungspolizen in Kopie

Wichtige Telefonnummer

Sonstiges:

Sonnenbrille

Traubenzucker

Müsliriegel





Blaser Safaris GmbH

Europastraße 1/1, A-7540 Güssing | Österreich/Austria

AT +43 (0) 33 22 – 4296320

www.blaser-safaris.com | info@blaser-safaris.com

Foto: Free Vector Maps, iStock, Adobe Stock, Pexels, Pixabay, PxHere, Marek

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen von Blaser Safaris GmbH. Blaser Safaris GmbH ist Vermittler der Jagden, nicht Veranstalter. Irrtümer, Preis- und Programmänderungen vorbehalten. Stand 12/2024